

Abkürzungen beim Italiener

Neulich beim Italiener: Auf der Tafel sind ein paar aktuelle Speisen notiert, handschriftlich und, das ist neu, mit Abkürzungen. Über „Spaghetti AOP“ brauche ich nicht lange zu grübeln. Das Kürzel meint gewiss aglio (Knoblauch), olio (Öl) und peperoncine (Pfefferschoten). Schließlich hat man seinen Urlaub schon oft in bella Italia verbracht! Eine Nachfrage erfordert allerdings das U in „Capellini, Gambas U Salsiccia“ auf der Tafel. Es steht fürs deutsche „und“. Leider lässt meine seit Jugendtagen gepflegte Knoblauch-Aversion allenfalls Spaghetti OP zu. Ich gehe daher auf Nummer sicher und bestelle nach der Karte Spaghetti mit Thunfisch und Kapern und erhalte Spaghetti mit Thunfisch, Kapern und Knoblauch. Meinen Einwand, das habe so nicht auf der Karte gestanden, lässt der Kellner gelten und reicht den Teller zurück in die cucina. Nach fünf Minuten serviert er neue Spaghetti, diesmal ohne A. Schmecken vorzüglich, wie erwartet. Wegen der durch Knoblauch-Aversion (KA) bedingten Umstände erhöhe ich das Trinkgeld und bestätige es mit einem milden „VBC!“ (Va bene così!). **HOS**